

A5NEU OSZE STÄRKEN

Antragsteller*in:	Antragsteller*innen: Ursula Hertel-Lenz, Martina Fischer, Berti Furtner-Loleit, Ralph Urban (BAG Frieden)
Tagesordnungspunkt:	1. Änderungsanträge zum Wahlprogramm

Antragstext

1 Zusammenführung von A5 und den beiden ehemaligen A11 und A15, die dafür
2 zurückgezogen wurden

3 Eingefügt wird im Abschnitt „Europarat und OSZE stärken“ Z. 595 im Anschluss an
4 Satz 3 „... ein effektives und starkes System kollektiver Sicherheit in ganz
5 Europa schaffen.“:

6
7 Dieses System kann heute im Rahmen der „Organisation für Sicherheit und
8 Zusammenarbeit in Europa“ (OSZE) in inklusiver Weise ausgestaltet werden. Die
9 OSZE verfügt über eine fundierte Erfahrung für friedliche Streitbeilegung im
10 Rahmen von Verhandlungsprozessen. Sie bietet mit ihrer den Atlantik
11 überspannenden Reichweite ein kontinuierliches Forum für Dialog und Kooperation
12 zwischen allen Akteuren, die für die Sicherheit in Europa relevant sind. Zur
13 Erfüllung ihrer Aufgaben müssen die finanziellen und personellen Mittel der OSZE
14 erhöht werden. Wir werden uns in der OSZE nach dem Ende des Vertrags über
15 nukleare Mittelstreckensysteme (INF-Vertrag) und des „Open-Skies“-Abkommens über
16 militärische Beobachtungsflüge zwischen NATO-Ländern und Russland für einen neuen
17 Ansatz zu Vertrauensbildung, Rüstungsbegrenzung und Abrüstung einsetzen um der
18 aktuellen Gefahr eines nuklearen Wettrüstens zu begegnen und um in Bezug auf
19 konventionelle Waffensysteme Fortschritte bei Rüstungsbegrenzung und Abrüstung
20 zu erzielen. Wir wollen auch erreichen, dass bestehende Konflikte in der
21 Nachbarschaft der Europäischen Union mit zivilen Mitteln bearbeitet werden
22 können, so dass trotz gegensätzlicher Perspektiven und Interessen Lösungen
23 gefunden werden können. Wir unterstützen die Aktivitäten der OSZE im Russland-
24 Ukraine-Konflikt, das Minsker Abkommen umzusetzen. Ausgehend von der
25 Wirtschafts- und Umweltdimension der OSZE wollen wir uns für ökologische
26 Initiativen einsetzen, die der Bedrohung durch die Erderhitzung entgegenwirken.
27 Wir wollen beim Kampf gegen die Klimakrise die Gemeinsamkeiten in den 57
28 Mitgliedstaaten der OSZE betonen. Der Dialog mit der Zivilgesellschaft ist uns
29 wichtig sowie das Empowerment von Mädchen, Frauen und anderen marginalisierten
30 Gruppen, besonders auch die Stärkung von Frauen als handelnde Akteurinnen. Wir
31 werden uns für ein OSZE-Gipfeltreffen 2025 zum 50. Jahrestag dieser Organisation
32 einsetzen – mit dem Ziel ihrer Reform und Stärkung und der Weiterentwicklung der
33 europäischen Friedensordnung und Sicherheitsarchitektur. Es bleibt unser Ziel,
34 alle Mitgliedstaaten der OSZE auf der Basis gemeinsamer Werte für eine solche
35 Perspektive zu gewinnen, was gerade angesichts der nationalistischen und
36 rückwärtsgewandten Politik Russlands nötig ist. Es ist unser Anspruch, die
37 Sorgen und Bedrohungsängste sämtlicher europäischer Staaten zu verstehen und
38 ernst zu nehmen. Wir wollen dieses Verständnis in multilateralen Gesprächen
39 stärken und vertrauensbildende Maßnahmen initiieren. Nur so kann eine Grundlage
40 für die dringend notwendige Abrüstung in Europa geschaffen werden, die im
41 Interesse aller Europäer*innen liegt.

Begründung

Da der bisherige Text des Wahlprogrammentwurfs in diesem Abschnitt mit dem Text des Grundsatzprogramms fast identisch ist – also auch in Bezug auf das Abstraktionsniveau, sind für das Bundestagswahlprogramm Konkretisierungen bzw. Projekte notwendig. Dabei geht es um Vertrauensbildung, Rüstungsbegrenzung und Abrüstung sowie um die zivile Bearbeitung von Konflikten in der Nachbarschaft der EU. Außerdem geht es darum, auch die OSZE als Rahmen zu nutzen um ökologische Initiativen einzuleiten im Kampf gegen die Klimakrise, durch die alle Staaten bedroht werden.

Gerade wegen der Zunahme der Spannungen mit Russland müssen wir als Grüne die Zielsetzung einer europäischen Friedensordnung und Sicherheitsarchitektur betonen; es ist eine aktuell notwendige, aber auch langfristige Perspektive. Der Vorteil eines Systems kollektiver Sicherheit liegt darin, dass auch Akteure mit divergierenden Interessen im Gespräch bleiben und nach konstruktiven Möglichkeiten des Konfliktaustrags suchen können.

Mit Zustimmung der Fraktion der Grünen heißt es im Bundestagsbeschluss zur Stärkung der OSZE vom November 2020: „Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung durch Prioritätensetzung innerhalb der verfügbaren Haushaltsmittel auf, [...] 3. sich gegenüber den anderen Teilnehmerstaaten für ein OSZE-Gipfeltreffen 2025 zum 50. Jahrestag – als Perspektive für die Revitalisierung und Weiterentwicklung der europäischen Friedensordnung und Sicherheitsarchitektur – einzusetzen, um die in Helsinki und Paris angelegte Prinzipien- und Wertebasis zu stärken“.

Ausführlicher Bundestagsbeschluss zur Stärkung der OSZE vom November 2020:

[Drucksache 19/24390 \(bundestag.de\)](https://www.bundestag.de/Drucksache_19_24390)

SWP-Studie zur Wirtschafts- und Umweltdimension der OSZE von 2019

[Kooperation, Vertrauen, Sicherheit? - Potentiale und Grenzen der Wirtschafts- und Umweltdimension der OSZE \(swp-berlin.org\)](https://www.swp-berlin.org/en/kooperation-vertrauen-sicherheit-potentiale-und-grenzen-der-wirtschafts-und-umweltdimension-der-osze)